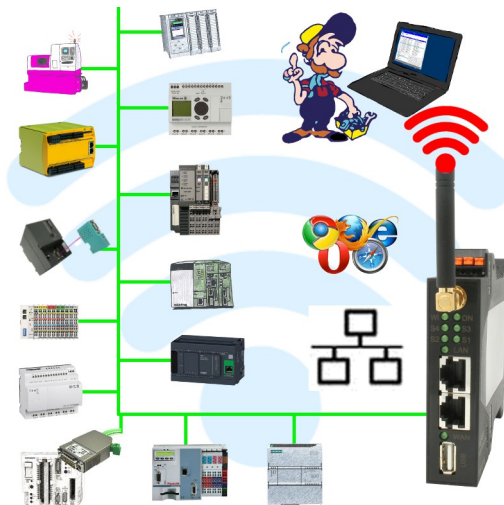


Bedienungs-Kurzanleitung für Kabellos um die Steuerung



Inbetriebnahme von ALF-UA

ALF-UA erzeugt ein WIFI-Netz mit der SSID „ALF-UA“ und vergibt automatisch per DHCP eine IP-Adresse für die WIFI-Teilnehmer, die sich mit dem Gerät verbinden.

Laptop/Notebook mit diesem WIFI-Netz verbinden, der jeweilige PC bekommt eine IP-Adresse aus dem Subnet 192.168.2.xxx zugewiesen.

Falls Sie für die jeweilig angeschlossene Steuerung ein anderes Subnet benötigen können Sie das Subnet nach dem Verbinden von PC und ALF-UA so ändern:

- PC mit ALF-UA über WIFI verbinden
- Webseite ALF-UA mit Browser und IP-Adresse 192.168.2.1 öffnen
Benutzername: admin
Passwort: admin
- Menü „Network“ => „AP Router“ => „LAN“ => „Router IP“ gewünschtes Subnet eintragen
Durch Klick auf das Diskettensymbol werden die Änderungen übernommen
- Nach einem Neustart ist das Gerät mit den neuen Parameter verfügbar
- Die WIFI-Verbindung von PC und ALF-UA neu aufbauen

Die jeweilige Steuerung/Maschine mit einem Patchkabel am LAN-Port des ALF-UA anstecken. Jetzt ist nach erfolgter Verbindung von PC und ALF-UA die Maschine „kabellos“ erreichbar und Sie können kommunizieren.

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de

<https://www.process-informatik.de>

Copyright by PI 2019 - 2024

Menübaum Webseite:

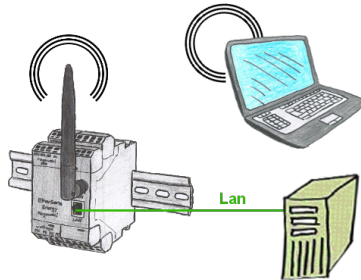
- + Produkte / Doku / Downloads
- + Kabellos um die Eaton-SPS-Steuerung

QR-Code Webseite:



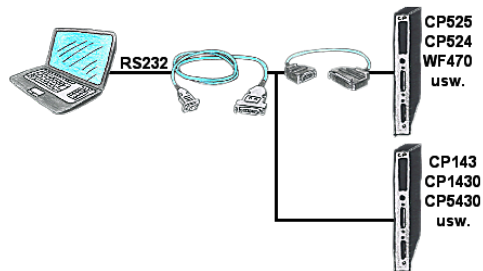
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

Paralleler Zugriff LAN/WiFi



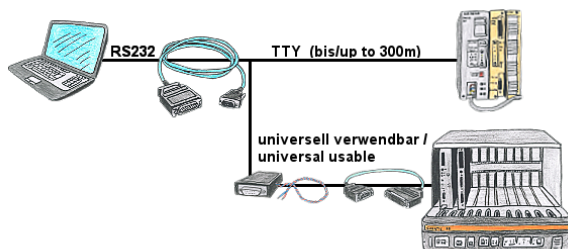
Greifen Sie parallel per LAN und WIFI auf das EtherSens-Gerät zu. Dazu legen Sie über den WebServer jeweils eine IP-Adresse fest, ganz gleich ob im selben SubNet oder nicht.

Serielle Kommunikation mit CP und weiteren S5-Baugruppen



Sie haben einen PC mit Programmiersoftware und als Schnittstelle steht Ihnen der 9polige COM-Port zur Verfügung? Kein Problem, das PG-UNI-II-Kabel ist hier genau das richtige Produkt. An Siemensbaugruppe wie H1-CP (CP1430), WF470 und PC oder CP-525 mit CP525-Adapter und PC angesteckt und Sie sind Online.

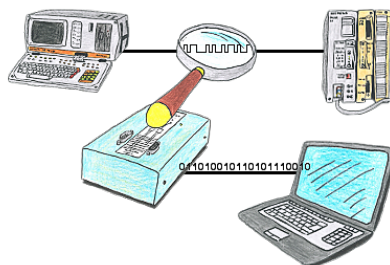
Serielle Kommunikation mit der S5-SPS



Universell an die S5-SPS, genügt freier 9poliger COM-Port am PC und freie PG-Anschluss an der SPS.

Keine externe Versorgung notwendig solange SPS an der PG-Schnittstelle Stromquellen anbietet. Entfernung zur Steuerung bis maximal 300m über 4-Draht Verlängerung. Jede S5-SPS anschließbar, auch 25polige AS511-Steckkarte (S5-150U) über Netz-Adapter und AG-150-Adapter.

Aufzeichnung und Analyse von Kommunikationsdaten



Sie wollen prüfen, weshalb Ihre Steuerungssoftware nicht mit der SPS reden kann oder weshalb nach gewisser Zeit die Kommunikation abbricht? Kein Problem, einfach die PG-FOX-Hardware in die betreffende Strecke integrieren und mittels der PG-FOX-Software auf einem PC den Datenverkehr timinggerecht aufzeichnen, so dass Sie sich dann später in Ruhe zuhause dem Problem widmen können.